

Sustainability Blog

By PwC Deutschland | 18. März 2024

Ein Tool zur Unterstützung der Berechnung von Treibhausgasemissionen nach dem PCAF-Standard

Die globale Initiative Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF) hat standardisierte Methoden zur Messung und Berichterstattung von Treibhausgasemissionen (THG) im Zusammenhang mit Geschäftsaktivitäten eingeführt, insbesondere für Banken und Versicherungen.

In diesem Artikel stellen wir Ihnen die Herausforderungen bei der Berechnung von THG-Emissionen im Rahmen von PCAF vor und erläutern die Funktionen und Vorteile des PwC Associated Emissions Calculation and Management Tool, das nicht nur als leistungsstarkes Tool zur Berechnung von Emissionen dient, sondern auch eine Netto-Null-Lösung bietet, mit der Unternehmen sinnvolle Schritte zur Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unternehmen können.

Die Rolle von Banken und Versicherungen bei der Bekämpfung des Klimawandels

Weltweit ergreifen Staaten Maßnahmen, um den Klimawandel zu bekämpfen und nehmen dabei auch den Finanzsektor in die Verantwortung. Das Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (UNFCCC) zielt darauf ab, die Emissionen von Treibhausgasen (THG) zu stabilisieren, um den vom Menschen verursachten Klimawandel zu begrenzen. Das Pariser Abkommen verpflichtet die Industrie- und Schwellenländer dazu, die Reaktion auf die Bedrohung durch den Klimawandel zu verstärken, indem der globale Temperaturanstieg in diesem Jahrhundert deutlich unter 2°C (3,6°F) über dem vorindustriellen Niveau gehalten wird. Die Europäische Union ist dem internationalen Übereinkommen gefolgt und hat den Green Deal als wegweisende Initiative eingeführt, die darauf abzielt, Europa bis 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent der Welt zu machen. Dieser ehrgeizige Plan umfasst ein umfassendes Paket von Maßnahmen und Vorschriften, die den Klimawandel bekämpfen, nachhaltiges Wachstum fördern und einen gerechten Übergang für alle gewährleisten sollen. Im Rahmen des Green Deal traten EU-Verordnungen mit spezifischen rechtlichen Anforderungen für Banken und Versicherungen in Kraft, z.B. CSRD, SFDR, EU-Taxonomie und EU-Standard für grüne Anleihen. Die Vorschriften verpflichten Finanzinstitute dazu, Informationen zur Nachhaltigkeit in ihrem eigenen Betrieb, bei der Zeichnung von Versicherungen und bei Investitionen offenzulegen, nachhaltige Praktiken einzuführen, kohlenstoffarme Investitionen zu fördern und Anreize für Kunden zu schaffen, ihre eigenen Emissionen zu reduzieren. Indem sie ihre Geschäftstätigkeit an den Zielen des Green Deal ausrichten, können Banken und Versicherungen aktiv zur Reduzierung der THG-Emissionen beitragen, den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft unterstützen und helfen, die Auswirkungen des Klimawandels auf Umwelt und Gesellschaft zu mildern.

Der Global GHG Accounting and Reporting Standard für die Finanzindustrie

Banken und Versicherungen können von der Einführung solider Standards für die Kohlenstoffbilanzierung stark profitieren. Eine genaue Messung und Berichterstattung über ihren CO2-Fußabdruck erhöht die Transparenz und ermöglicht Rechenschaft gegenüber ihren Stakeholdern. In diesem Zusammenhang zielt die Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF) darauf ab, gemeinsame und transparente Methoden zur Messung und Offenlegung von THG-Emissionen aus Finanzinvestitionen und Versicherungsaktivitäten zu entwickeln. Jedoch stellt die Portfolioanalyse auf Grundlage der finanzierten oder versicherten CO2-Emissionen viele Finanzunternehmen noch vor Herausforderungen. Dies liegt einerseits an der mangelnden Datenqualität und -verfügbarkeit seitens der Geschäftspartner der Finanzunternehmen, also der in ihren Investment- und Underwriting-Portfolios enthaltenen Unternehmen und andererseits an unterschiedlichen am Markt vorherrschenden Messmethoden.

Indem sie ihre Emissionen messen, können Versicherer und Banken Bereiche mit Verbesserungsbedarf



identifizieren und gezielte Strategien zur Reduzierung ihrer CO2-Emissionen umsetzen. Darüber hinaus ermöglicht die Bewertung der Kohlenstoffintensität ihrer Anlage- und Underwriting-Portfolien fundierte Entscheidungen, die eine Veräußerung von Vermögenswerten mit hohem Kohlenstoffausstoß und eine Allokation in nachhaltige Anlagen ermöglichen. Die Etablierung eines Standards stärkt den Ruf der Versicherer und Banken als verantwortungsbewusste und nachhaltige Unternehmen und macht sie für umweltbewusste Kunden und Investoren attraktiv. Damit können sie einen Beitrag zu den globalen Bemühungen um den Klimawandel leisten und gleichzeitig ihre langfristige finanzielle Widerstandsfähigkeit und Wertschöpfung fördern.

PwC Associated Emissions Calculation and Management Tool

Als mögliche Hilfestellung für die Berechnung der finanzierten und versicherten Emissionen möchten wir das "PwC Associated Emissions Calculation and Management Tool" vorstellen - eine umfassende Lösung für die sorgfältige und effiziente Berechnung von CO2e-Emissionen im Banken- und Versicherungssektor.

Das Tool ist an den PCAF-Standards ausgerichtet und Nutzer:innen erhalten damit Zugang zu verschiedenen Eingabedaten-Templates, die für verschiedene Anlageklassen und Geschäftsbereiche flexibel anpassbar sind. Durch die Harmonisierung der Daten integriert das Tool unternehmensspezifische Emissionsdaten und erzeugt detaillierte Ergebnisse wie Emissionszahlen, interaktive Dashboards und Heatmaps. Diese umfassende Analyse ermöglicht es Finanzunternehmen, ihre Klimarisiken zu analysieren, Dekarbonisierungspfade zu priorisieren und ambitionierte Klimastrategien festzulegen. Das PwC-Tool beschränkt sich nicht auf Berechnungen - es dient als Net-Zero-Lösung und hilft bei der Entwicklung von Net-Zero-Strategien. Durch die Bereitstellung detaillierter Einblicke und Analysen ermöglicht es, Bereiche mit Verbesserungspotenzial zu identifizieren und effektive Maßnahmen zur Dekarbonisierung umzusetzen. Mit diesem Tool können Finanzunternehmen einen proaktiven Ansatz verfolgen und zum Frontrunner im Nachhaltigkeitsbereich werden, indem sie die generierten Daten zur strategischen Steuerung und Erreichung ihrer Net-Zero-Ziele nutzen und so einen Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten.

Sie wollen mehr zum Tool erfahren? Dann [kontaktieren](#) Sie mich gerne.

Weiterführende Links:

- Dekarbonisierungsstrategie: Auf dem Weg zu Net Zero
- Net-Zero-Transformation
- Mit Climate Excellence ?t für den Klimawandel - PwC
- Sustainable Finance - PwC Deutschland

Laufende Updates zum Thema erhalten Sie über das regulatorische Horizon Scanning in unserer Recherche-Applikation PwC Plus. Lesen Sie hier mehr über die Möglichkeiten und Angebote.

[Zu weiteren PwC Blogs](#)

Schlagwörter

ESG, European Green Deal, Sustainability Reporting, Sustainable Finance (SF), Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD)

Kontakt



Angela McClellan

Berlin

angela.mcclellan@pwc.com